

Das „blaue Gold“

Recht auf Wasser oder Kampf um Wasser?!

Informationen und Diskussionen zur weltweiten (un)gerechten Verteilung von Wasser als Existenz- und Lebensgrundlage für alle Menschen

Do. , 15. 05. 2008 Pavillon, Hannover | Ab 18 Uhr

"Die Knappheit, die den Kern der globalen Wasserkrise ausmacht, hat ihre Ursachen [...] in den Machtverhältnissen, in Armut und Ungleichheit, nicht in der tatsächlichen Verfügbarkeit von Wasser." (UNDP, Bericht über die menschliche Entwicklung 2006)

Anlässlich des für 2008 gewählten Schwerpunktthemas Wasser der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ widmen wir uns heute der Hauptursache dieser „globalen Wasserkrise“: ungleiche Wasserverteilung, die bis hin zu bewaffneten Konflikten um das „blaue Gold“ führen kann.

Mit mehr als einer Milliarde Menschen weltweit ohne Zugang zu sauberem Trinkwasser sind wir vom Erreichen des Millennium-Entwicklungsziels, die Zahl der Menschen ohne Zugang zu gesundem Wasser bis 2015 zu halbieren, weit entfernt. Die Verletzung des Rechts auf sauberes Wasser zieht aber auch zahlreiche andere Menschenrechtsverletzungen und Benachteiligungen nach sich und behindert Menschen nachhaltig in der Entfaltung ihres persönlichen Potenzials.

Welche Rolle spielen in dieser Situation innerstaatliche und zwischenstaatliche Konflikte um die Verteilung von Wasserressourcen? Welche rechtlichen und politischen Instrumente gibt es, um Konflikte um Wasser zu verhindern oder beizulegen? Und was können wir als Teil der Zivilgesellschaft für eine gerechtere Verteilung des wichtigsten Rohstoffs und Nahrungsmittels weltweit tun?

Diese Fragen möchten wir anhand zweier sehr unterschiedlicher Beispiele von Konflikten um die Verteilung von Wasserressourcen gemeinsam erörtern und freuen uns über Ihre rege Teilnahme!

Programm

- 17.00 – 18.00 Uhr Stehcafé zum Kennen lernen und Besichtigen des „Volle Pulle – Der Wasser Truck“, Andreas-Hermes-Platz hinter dem Pavillon (siehe Rückseite)
- 18.00 Uhr Begrüßung durch die Stiftung Leben & Umwelt
- Vorträge
Annabell Houdret
Institut für Entwicklung und Frieden (INEF)
Warum gibt es Konflikte um Wasserverteilung und welche Rolle spielen sie für das Erreichen des Zugangs zur Wasserversorgung für alle?
- Dr. Lena Partzsch**,
Umweltforschungszentrum Leipzig
Fallbeispiel Südafrika als Beispiel für einen innerstaatlichen Verteilungskonflikt um Wasser

Heike Drillisch,
World Economy, Ecology and Development (WEED)
Fallbeispiel Ilisu-Staudamm, Türkei als Beispiel für (u.a.) einen internationalen Verteilungskonflikt um Wasser

kurze Pause
Moderation: **Georgia Langhans**,
Bündnis 90/Die Grünen

Interview mit **Thorsten Kiefer**,
Centre on Housing Rights and Evictions (COHRE), Genf
Welche rechtlichen Handlungsmöglichkeiten in Verteilungskonflikten um Wasser gibt es? Wie kann das Recht auf Wasser für alle umgesetzt werden?

Interview mit **Rebecca Harms**,
MdEP, Bündnis 90/Die Grünen
Welche politischen Handlungsmöglichkeiten gibt es in Verteilungskonflikten um Wasser?

Diskussion mit allen ReferentInnen und dem Publikum
Wie können wir als Zivilgesellschaft zur Durchsetzung des Rechts auf Wasser für alle und zur Lösung von Konflikten um Wasserverteilung beitragen?

ca. 21.00 Uhr Ende der Veranstaltung

21.00 – 22.00 Uhr Nochmals Möglichkeit zur Besichtigung des WasserTrucks

Veranstaltungsort

Kulturzentrum Pavillon
Lister Meile 4
30161 Hannover

Das Kulturzentrum Pavillon liegt in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs. Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auch unter www.pavillon-hannover.de

Veranstalterin

Informationen

Unsere Veranstaltung findet in Raum 8 statt. Nutzen Sie hierfür bitte den Hintereingang zum Andreas-Hermes-Platz.

Anmeldung bitte bis zum 09. 05. 2008 an
Stiftung Leben & Umwelt:
Fon 0511 - 3 01 85 70 oder
E-Mail info@slu-boell.de

Volle Pulle! Der WasserTruck

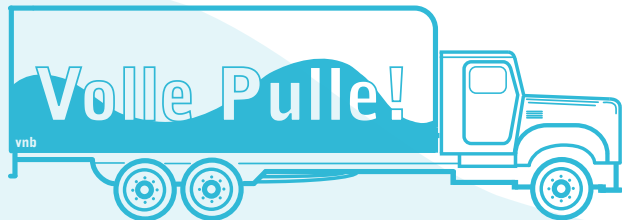
Der WasserTruck des
VNB, Regionalbüro NordWestBildung,
kommt nach Hannover:

// Do., 15. 05. 2008 Andreas-Hermes-Platz

// Fr., 20. 06. 2008 Innenstadt Hannover

// Mo., 23. 06. bis

Fr., 27. 06. 2008 Innenstadt Hannover



Die in der Zeit vom 20. – 27. Juni in Hannover ausgestellte Lern-Erlebnisausstellung „Volle Pulle – Der WasserTruck“ wurde vom Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V. (VNB), Regionalbüro NordWestBildung in Barnstorf im Rahmen der Norddeutschen Partnerschaft zur Unterstützung der UN-Dekade (NUN), anlässlich des Schwerpunktthemas Wasser der UN-Dekade für Bildung für Nachhaltige Entwicklung konzipiert.

Der LKW enthält eine mobile und begehbare Ausstellung und wird bei unserer Veranstaltung „Das „blaue Gold“- Recht auf Wasser oder Kampf um Wasser?! Informationen und Diskussionen zur weltweiten (un)gerechten Verteilung von Wasser als Existenz- und Lebensgrundlage für alle Menschen“ am 15.05.2008 von 17.00 bis gg. 22.00 Uhr am Pavillon Hannover erstmals zu sehen sein.

Mit der Ausstellung „Volle Pulle – Der WasserTruck“ möchten wir sowohl MultiplikatorInnen aus der Bildungsarbeit als auch anderen Interessierten die Möglichkeit bieten, einen Einstieg ins Thema „Konflikte um Wasser als Menschenrecht“ zu bekommen. Vor und nach der Veranstaltung kann der WasserTruck besichtigt und ggf. ein Besuch mit einer Schulklasse vereinbart werden.

Der WasserTruck informiert interaktiv und multimedial über diverse Fragestellungen zum Thema Wasser. Erleben Sie Hörspiele, Kurzfilme, ein Internetportal und Raum- und Lichtinstallationen – hautnah! Der WasserTruck spricht vor allem junge Leute zwischen 10 und 25 Jahren an. Daher laden wir insbesondere LehrerInnen mit ihren Klassen ein, die gemeinsam die Ausstellung besuchen und sich auf eine ganz praktische Art dem Thema nähern können.

LehrerInnen und GruppenleiterInnen erhalten nach Wunsch vorab weiteres Lehr- und Vorbereitungsmaterial, welches vom VNB bereitgestellt wird. Der WasserTruck wird professionell betreut.

Nehmen Sie die tolle Möglichkeit wahr den WasserTruck zu erleben und einen ungewöhnlichen Einstieg in das Thema Wasser zu finden.

Anmeldungen, mit der Angabe des gewünschten Termins und Beschreibung der Gruppe (Alter der Personen/ Schulklasse, Anzahl der Personen) sind notwendig. Wir bitten ebenfalls um Anmeldungen, wenn Sie mit einem Oberstufenkurs zu der Veranstaltung am 15.5. kommen wollen.

Termine

15.05. 2008 (Donnerstag) 17.00 bis 22.00 Uhr
Andreas-Hermes-Platz (hinter dem Pavillon Hannover)
Vor & nach der Veranstaltung „Das blaue Gold“

20.06.2008 (Freitag) 10.30 bis 14.00 Uhr
Innenstadt Hannover
zur Jubiläumsveranstaltung des
Verein Niedersächsischer
Bildungsinitiativen e.V. (VNB)

23.06. bis 27.06.2008 ganztags in der
Innenstadt Hannovers

Anmeldung

Anmeldung von Schulklassen zur Veranstaltung am 15.5. im Pavillon und/ oder zum Rundgang durch die Ausstellung (jeweils für 15 Pers./ 45 Min.) bitte unter
Stiftung Leben & Umwelt,
Heinrich Böll Stiftung Niedersachsen

Fax 0511-301857-14
E-Mail info@slu-boell.de

Weitere Informationen unter:

- www.slu-boell.de oder
- www.wasser-truck.de

Veranstalterin

Stiftung Leben & Umwelt,
Heinrich Böll Stiftung Niedersachsen

Warmbüchenstr. 17
30159 Hannover

Tel. 0511-301857-0
Fax 0511-301857-14
E-Mail info@slu-boell.de

Kooperationen

Kooperationspartnerinnen bei den Veranstaltungen „Das blaue Gold“ & „Volle Pulle – Der WasserTruck“ sind folgende Einrichtungen:

- VNB** – Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen
→ www.vnb.de
- VEN** – Verband Entwicklungspolitik Nds.
→ www.ven-nds.de
- Brot für die Welt, Hannover**
→ www.brot-fuer-die-welt-hannovers.de
- ai** – Amnesty International
→ www.amnesty.de | www.ai-hannover.de
- Zanin** – Verein kurdischer StudentInnen in Hannover
→ www.zanin.eu
- Agenda 21 Büro Hannover**
→ www.agenda21.de
- Janun e.V.** – Jugendumweltnetzwerk Nds.
→ www.janun.de
- BUND** – Bund für Umwelt und Naturschutz Nds.
→ www.bund-niedersachsen.de



Projektförderung aus Erträgen von

BINGO!
Die Umweltlotterie